

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Aufklärung

Deutschland

1680 - 1720

AUFSATZSAMMLUNG

19-2 *Radikale Frühaufklärung in Deutschland 1680 - 1720* / Martin Mulsow. - Göttingen : Wallstein-Verlag. - 23 cm. - ISBN 978-3-8353-1991-2 (in Schuber) : EUR 59.90

[#6182]

Bd. 1. Moderne aus dem Untergrund. - 2018. - 502 S. : Ill.

Bd. 2. Clandestine Vernunft. - 2018. - 624 S. : Ill.

Martin Mulsow gehört zu den profiliertesten Forschern, die sich mit dem klandestinen Denken der Frühen Neuzeit und den mehr oder weniger radikalen Aufklärern und Außenseitern in ihren oft prekären Lebensverhältnissen beschäftigen.¹ Seine Studien sind immer lesenswert, liegen sie doch oft quer zu den üblichen Geschichten, die die Philosophiegeschichte erzählt und natürlich auch erzählen muß. Mulsows Ausgrabungen in Sachen radikaler Aufklärung nehmen oft ihren Ausgang von Konstellationen, die auf der Basis von Manuskripten oder Objekten aus einer neuen Perspektive betrachtet werden oder so überhaupt erst in Erscheinung treten.² Es entsteht so oft aus mehr oder weniger zufälligen Funden ein Netz von Bezügen, die nicht immer philosophiegeschichtlich im engeren Sinn, in jedem Fall aber kulturgeschichtlich signifikante Dimensionen aufweisen.

¹ Siehe etwa *Prekäres Wissen* : eine andere Ideengeschichte der Frühen Neuzeit / Martin Mulsow. - 1. Aufl. - Berlin : Suhrkamp, 2012. - 556 S. : Ill. ; 21 cm. - ISBN 978-3-518-58583-2 : EUR 39.95 [#2988]. - Rez.: **IFB 13-1**

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz372136745rez-1.pdf> - *Kriminelle - Freidenker - Alchemisten* : Räume des Untergrunds in der Frühen Neuzeit / hrsg. von Martin Mulsow. Unter Mitarb. von Michael Multhammer. - Köln [u.a.] : Böhlau, 2014. - 670 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-412-20922-3 : EUR 54.90 [#3596]. - Rez.: **IFB 14-4**

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz366325108rez-2.pdf>

² Siehe methodologisch auch *Objekte als Quellen der historischen Kulturwissenschaften* : Stand und Perspektiven der Forschung / Annette Caroline Cremer ; Martin Mulsow (Hg.). - Köln [u.a.] : Böhlau, 2017. - 352 S. : Ill. ; 25 cm. - (Ding, Materialität, Geschichte ; 2). - ISBN 978-3-412-50731-2 : EUR 50.00 [#5740]. - Rez.: **IFB 18-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9155>

In der vorliegenden Publikation, die Mulsow mit den zwei Bänden über die **Radikale Frühaufklärung in Deutschland 1680 - 1720** präsentiert,³ erhält der Leser zweierlei, was Mulsow selbst so erläutert, und zwar im *Vorwort zu Erweiterten Neuauflage* (S. 9): „Die Originalausgabe dieses Buches erschien 2002 im Meiner-Verlag.⁴ Sie war die Druckversion meiner Münchener Habilitationsschrift. Das Buch hat damals eine sehr positive Aufnahme erfahren und war nach wenigen Jahren nicht mehr im Handel erhältlich. Daher bot es sich an, eine neue, überarbeitete und vor allem erweiterte Fassung herzustellen. In **Moderne aus dem Untergrund** habe ich zudem einen zweiten Band angekündigt. Diesen Band habe ich jetzt geschrieben. Beide Bände erscheinen hier unter einem neuen Gesamttitel.“ Die Forschungen, wie sie von Mulsow und anderen vorgelegt wurden, haben das Bild der Aufklärung verändert, so daß jetzt auch neuere Gesamtdarstellungen wie Steffen Martus' Buch diese Forschungsergebnisse integrieren.⁵

Mulsow kann auch angesichts der Materialfülle keine Gesamtdarstellungen bieten, aber exemplarisch „einzelne Pflöcke“ einschlagen (S. 10). Es geht dann um kaum bekannte Freidenker und verfolgte Autoren sowie heimlich zirkulierende Manuskripte und zentrale Problemkomplexe um 1700. Auch wenn Deutschland im Fokus steht, hat dies doch keine insuläre Qualität, denn vielfältige Bezüge zu Debatten in England, Frankreich, Italien und anderen Ländern ergeben sich dabei. In Mulsows Forschungen tauchen zudem in beiden Bänden immer wieder auch dieselben Figuren bzw. Akteure auf, was ebenso für bestimmte Themen gilt: „Ganz nebenbei werden auch die intellektuellen Zentren wie Leipzig, Berlin, Halle, Hamburg, Wittenberg, Helmstedt, Frankfurt/Oder, Jena oder Rostock in ihren Eigenarten transparent, und die Oeuvres nicht nur von radikalen Denkern, sondern auch von vielen prominenten und weniger prominenten Gelehrten in ihrem Profil erkennbar“ (S. 11). Zudem ergebe sich eine wechselseitige Beziehung von „Untergrund und Oberfläche“, von Mainstream und radikalem Rand. Daß sich radikale Alternativen zum herkömmlichen Denken „zunächst im Bereich des Verborgenen, Verbotenen, Untergründigen“ äußern, liegt natürlich nahe: „Wo sonst sollte sie [die radikale Kritik an den traditionellen Verhältnissen, T.K.] dies tun, in einer Zeit von Zensur und Kontrolle der Öffentlichkeit?“ (S. 10). Insofern sind die Studien des Bandes auch im Vergleich erhellend für andere Zeiten, in denen solche Phänomene vorkommen, wozu übrigens auch das ganze Problem von Verfolgung und Kunst des Schreibens gehört, das mit dem Namen Leo Strauss verbunden ist.⁶

³ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1148140344/04>

⁴ **Moderne aus dem Untergrund** : radikale Frühaufklärung in Deutschland ; 1680 - 1720 / Martin Mulsow. - Hamburg : Meiner, 2002. - X, 514 S : Ill. ; 23 cm. - Zugl.: München, Univ., Habil.-Schr., 1999. - ISBN 3-7873-1597-7.

⁵ **Aufklärung** : das deutsche 18. Jahrhundert - ein Epochenbild / Steffen Martus. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt-Taschenbuch-Verlag, 2018. - 1033 S. : Ill. ; 22 cm. - (Rororo ; 62767). - ISBN 978-3-499-62767-5 : EUR 19.99 [#4455]. - Rez.: **IFB 18-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9319>

⁶ Siehe etwa **Reading between the lines - Leo Strauss and the history of early modern philosophy** / ed. by Winfried Schröder. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2015.

Die *Radikalität als Forschungsproblem* wird zunächst in einem Aufriß verhandelt, der deutlich macht, wo die Unterschiede zu den oft als nötige Voraussetzungen dienenden monographischen Studien etwa zu Schlüsselkonzepten der Aufklärung und deren Begriffsgeschichte,⁷ zu Studien über einzelne Denker und Autoren oder deren Rezeption liegen. Mulsow verweist positiv auf ältere Arbeiten aus der Theologie, die aber oft durch überholte Schemata gekennzeichnet seien. Auch Netzwerkanalysen fehlten in der deutschen Forschung. So mußte man im englischsprachigen Raum nach Anregungen finden, die sich aber auch nicht 1 : 1 übertragen ließen. Nötig war zudem die Beschreibung eines gemäßigten Hintergrunds, vor dem sich die gesuchte Radikalität abheben ließ. So gelangt man etwa zu einer konservativen Aufklärung, die die Grenze zu bestimmen suchte, über die hinaus nicht gegangen werden sollte, um auch eigene Reformprojekte nicht zu gefährden (S. 29).

Mulsows Darstellung verfolgt nun z. B. (die detailreichen Studien mit ihren vielen bibliographischen Ver- und Hinweisen muß jeder Interessierte selbst durchgehen!) die Spuren, die sich etwa in dem Fall eines Wittenberger Studenten finden lassen und die sich einerseits auf die zeitgenössischen Debatten, etwa um die Tierseele, andererseits um persönliche Netzwerke drehen. So kann man etwa Verbindungen zu Ehrenfried Walther von Tschirnhaus nachgehen, einem der wichtigsten deutschen Wissenschaftler der Leibniz-Zeit, aber auch den Optionen, die es etwa für die Identifizierung von Autoren und Herausgebern bestimmter Schriften gab. Dabei führen nicht alle Wege der Forschung zu den gewünschten Ergebnissen, aber immer ergibt sich ein im Detail reicheres Bild, neuartige Bezüge werden deutlich und auch die philosophische sowie theologische Landschaft bekommt andere Akzente. Wer sich für die Komplexe von Seelenlehre, Naturrecht, Atheismus, Medizin, Moralskeptizismus, Sozinianismus, Böhmissmus, Religionskritik oder Politische Theologie interessiert – der kommt an irgendeiner Stelle in diesen beiden Bänden in jedem Fall auf seine Kosten und findet manche Anregungen, sich selbst weiter auf die Spurensuche zu machen. Damit ergänzen sie die in ihrer Anlage anders strukturierten Untersuchungen von Jonathan Israel, der die Erforschung der radikalen Aufklärung zu seinem Lebenswerk gemacht hat.⁸

- 226 S. ; 24 cm. - (New studies in the history and historiography of philosophy ; 3). - ISBN 978-3-11-042749-3 : EUR 109.95 [#4467]. - Rez.: **IFB 16-3**
<http://ifb.bsz-bw.de/bsz452862256rez-1.pdf> - Siehe auch zuletzt **Kritik der verstehenden Vernunft** : eine Grundlegung der Geisteswissenschaften / Vittorio Hösle. - München : Beck, 2018. - 503 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-406-72588-3 : EUR 38.00 [#6056]. - Hier S. 380 - 389. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen.

⁷ Verfolgt man etwa die Geschichte eines bestimmten Begriffs, muß man manche interessante „Fundsache“ unbeachtet am Wegesrand liegen lassen, um den roten Faden nicht zu verlieren. Es könnte aber gerade spannend sein, sich auf Nebenwege ablenken zu lassen.

⁸ Siehe etwa **Die Französische Revolution** : Ideen machen Politik / Jonathan Israel. Aus dem Englischen übersetzt von Ulrich Bossier. - Ditzingen : Reclam, 2017. - 990 S. : Ill. ; 25 cm. - Einheitssacht.: Revolutionary ideas <dt.>. - ISBN

Wenn auch die Studien vor allem in ihren jeweiligen Details bedeutsam sind, die hier nicht einmal angetippt werden können, macht sich Mulsow doch auch die Mühe, abschließend Thesen zu formulieren, die man auch als Einstieg lesen kann, um sich einen Eindruck davon zu verschaffen, was mit den Studien zur radikalen oder klandestinen Aufklärung insgesamt für das Bild der Aufklärung gewonnen ist (Bd. 2, S. 488 - 492). Letztlich unterstreichen die Befunde Mulsows „die ambivalenten Charakteristika des Aufklärungsprozesses“, nämlich „zweispältige Haltungen, Zweifel, Selbstzweifel, Ironie, Trennungen von Esoterik und Exoterik, experimentierendes Denken, Täuschungen und Mißverständnisse“ (S. 492).

Es steht außer Frage, daß sich nicht vorhersagen läßt, was ein gegebener Leser aus Mulsows Werk jeweils ziehen wird, aber gerade deshalb lohnt es sich für wissenschaftliche Bibliotheken, es in jedem Falle anzuschaffen. Wer sich der philosophischen und theologischen Aufklärungsforschung professionell widmet, wird kaum auf die Anschaffung verzichten wollen, da die Büchern Mulsows zu denen gehören, die man im Laufe mancher Spurensuchen immer wieder zur Hand nehmen muß.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9712>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9712>

978-3-15-011004-1 : EUR 49.00 [#5650]. - Rez.: **IFB 18-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9388> - **Radikalaufklärung** / hrsg. von Jonathan I. Israel und Martin Mulsow. - 1. Aufl. - Berlin : Suhrkamp, 2014. - 277 S. ; 18 cm. - (Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft ; 2053). - ISBN 978-3-518-29653-0 : EUR 17.00 [#3513]. - Rez.: **IFB 14-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz36677414Xrez-1.pdf> - **Concepts of (radical) enlightenment** : Jonathan Israel in discussion / hrsg. von Frank Grunert für das Interdisziplinäre Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung. - Halle (Saale) : Mitteldeutscher Verlag, 2014. - 117 S. ; 20 cm. - (Kleine Schriften des IZEA ; 5). - ISBN 978-3-95462-249-8 : EUR 10.00 [#3988]. - Rez.: **IFB 15-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz426033019rez-1.pdf>